

## Aktuelle Trendstudie - Die Bayern wollen aufs Grün

06.11.2008, 12:11 | Sport

Pressemitteilung von: *Vereinigung clubfreier Golfspieler (VcG)*

---



VcG-Trendstudie: Bayern wollen auf Grün

135.000 aktive Golfer in Bayern | Jeder Fünfte hat Interesse am Golfeinstieg | Nachfrage bei Jüngeren und bei Männern besonders hoch

Wiesbaden, 05. November 2008 – In Bayern steigt die Begeisterung für den grünen Sport: Golf gewinnt zunehmend an Beliebtheit, verliert sein antiquiertes Image und begeistert vor allem die bayerischen Männer – das sind nur einige Ergebnisse einer repräsentativen Trendstudie zum Golfsport in Deutschland, die jetzt von der Vereinigung clubfreier Golfspieler (VcG) vorgelegt wurde.

Die zusammen mit dem Marktforschungsinstitut IPSOS\* durchgeführte repräsentative „VcG-Trendstudie Golf“ zeigt, dass das Interesse in Bayern am Golfsport hoch ist: 21 Prozent der Bayern, die bisher noch kein Golf spielen, können sich vorstellen, auf dem Grün den Schläger zu schwingen. Die bayerischen Männer sind mit 26 Prozent, die in Deutschland am stärksten Interessierten. Bei den bayerischen Frauen liegt der Anteil der Golfinteressierten bei 17 Prozent. Auch die Entwicklung der im Deutschen Golf Verband organisierten Golfer spiegelt diese Begeisterung wider: In den letzten vier Jahren hat sich die Anzahl der organisierten Golfer in Bayern um 16 Prozent erhöht, nämlich von 108.971 auf 125.993 Spieler.\*\*

135.000 aktive Golfer | Wenige nicht organisierte Spieler in Bayern

1,4 Prozent der Bayern über 14 Jahren verstehen sich gemäß der Studie als Golfer. Den 125.993 unter dem Dach des Deutschen Golf Verbands (DGV) organisierten Spielern in Bayern stehen somit nur rund 10.000 aktive, unorganisierte Golfer entgegen. Das Ergebnis zeigt, dass es in Bayern im Vergleich zum Rest der Bundesrepublik eine erstaunlich geringe Zahl an Golfspielern gibt, die ausschließlich öffentliche Anlagen und Plätze nutzen, ohne Mitglied in einem Club zu sein.

Viele junge Golfinteressierte in Bayern

Die Nachfrage nach dem Golfsport ist bei den Jüngeren in Bayern besonders ausgeprägt: 47 Prozent der unter

34-jährigen Bajuwaren, die noch kein Golf spielen, geben an, Interesse am Golfeinstieg zu haben. Der ehemals von einem antiquierten Image geplagte Golfsport macht offenbar einen Imagewandel durch: Laut Studie sind 74 Prozent der Ostdeutschen der Überzeugung, dass Golf für Jüngere eine interessante und attraktive Sportart ist.

Der Verjüngungstrend in Bayern spiegelt sich auch in der Alterstruktur der im DGV organisierten Mitglieder wider: In Bayern sind 51 Prozent der DGV-Golfer über 50 Jahre alt. Zum Vergleich: 54 Prozent aller im DGV organisierten Golfspieler sind 50 Jahre oder älter.\*\* Zu diesem Verjüngungstrend trägt in Bayern mit Sicherheit auch die Überzeugung bei, dass sich Golf weiter zum Sport für jedermann entwickelt: 45 Prozent der Bayern sind dieser Meinung.

„Mit unserer Trendstudie haben wir nicht den Anspruch, ganz exakte Marktdaten oder detaillierte Nachfragerprofile zu erfassen – uns geht es einzig und allein darum, generelle Entwicklungen, Einstellungen und übergeordnete Trends im deutschen Golfmarkt auszumachen“, erklärt Marco Paeke, Geschäftsführer der VcG. Vor diesem Hintergrund seien auch die vorliegenden Ergebnisse zu verstehen. „Neben anderen wichtigen Trends macht die Studie eines deutlich: Der Golfsport hat ein großes Potential. Vor allem bei der jüngeren Generation gewinnt Golf immer stärker an Beliebtheit. Vielen neuen, auch mutigen Ideen von Anlagen- und Clubbetreibern, einer ständigen Nachwuchsförderung und öffentlich zugänglichen Spielmöglichkeiten ist es zu verdanken, dass immer mehr und immer jüngere Menschen den Weg aufs Grün finden“, so Paeke weiter.

Eine Zusammenfassung der wichtigsten Studienergebnisse steht Ihnen unter [vcg.de/presse](http://vcg.de/presse) als Download zur Verfügung. Weitere Informationen zur VcG und zum Golfsport unter [vcg.de](http://vcg.de).

\* Telefonische Repräsentativbefragung der IPSOS GmbH im Auftrag der Vereinigung clubfreier Golfspieler im August 2008. Befragt wurde eine repräsentative Stichprobe mit deutschlandweit 1.000 Personen ab 14 Jahren.

\*\* „Golftimer 2008“. Hrsg. Deutscher Golf Verband e.V. Wiesbaden 2008.

Abdruck honorarfrei. Um Beleg wird gebeten.

## **Portrait**

### **Die VcG**

15 Jahre Erfahrung im Golfmarkt und die Anerkennung des Deutschen Golf Verbandes (DGV) als einzige Interessenvertretung clubfreier Golfspieler in Deutschland machen uns zu einem starken Partner für Golfeinsteiger und Greenfee-Spieler. Als einer der größten Sportvereine Deutschlands mit 18.500 Mitgliedern (Stand 12/2007) engagieren wir uns gemeinsam mit dem DGV und zahlreichen Golfclubs für die bundesweite Popularisierung des Golfsports. Dies geschieht sowohl auf individueller als auch auf gesellschaftlicher Ebene: Denn erstens bieten wir unseren Mitgliedern die Möglichkeit, bei über 630 Golfanlagen gegen Greenfee Golf zu spielen und zweitens reinvestieren wir die aus unseren Mitgliedsbeiträgen erwirtschafteten Erträge in bundesweite Fördermaßnahmen – bis heute insgesamt 11,5 Millionen Euro (Stand 12/2007).

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/257299/Aktuelle-Trendstudie-Die-Bayern-wollen-aufs-Gruen.html>